

Rheinischer Anzeiger



Mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Dormagen und Amtsblatt der Gemeinde Rommerskirchen



Kartongate blieb stehen

Ex-Bürgermeister Peter-Olaf Hoffmann schickte sich in die Diskussion um die EGM-Abgabe der grünen Tonne ein

Seite 12



Noch weniger Parkplätze?

Der HVV in Zons kritisiert ein Bauvorhaben, durch das 50 öffentliche Stellplätze am Herweggen entfallen könnten.

Seite 3

„Loss mer singe für Pänz“

Der Vorverkauf für die Premiere der karnevalistischen Mitbürgerpartizipation für Jecken Karneil am 16. Februar beginnt am kommenden Samstag, 12. Januar.

Seite 2



Altersteilzeitregelung für die Branddirektorin

Sabine Voss, ehemalige Feuerwehrchefin, war zwei Jahre nach Bonn abgeordnet worden

Dormagen (oll) - Die städtische Branddirektorin Sabine Voss (52) hatte knapp ein Jahr nach ihrem Aus als Leiterin der Dormagener Feuerwehr eine neue Aufgabe übernommen: seit dem 1. Dezember 2016 war die Beamtin von der Stadt Dormagen zum Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in Bonn abgeordnet worden. Auf Anfrage der RA teilte die städtische Pressestelle mit, Sabine Voss und die Stadt Dormagen haben sich im Dezember darauf geeinigt, dass Frau Voss im Rahmen einer Al-



Sabine Voss, ehemalige Leiterin der Dormagener Feuerwehr. Foto: Fritz Kretzschmar

tersteilzeitregelung mit sofortiger Wirkung von ihrer Tätigkeit für die Stadt Dormagen freigestellt wird. Über weitere Einzelheiten dieser Einigung wurde Stillschweigen vereinbart. Die ehemalige Dormagener Feuerwehrchefin arbeitete in der früheren Bundeshauptstadt im Referat „Kessort- und Lösverschiebungsteams, Krammanagementübungen, LÖKX“. Die damalige Abordnung wurde in einer einseitigen Regelung zwischen allen Beteiligten vereinbart, so der städtische Beigeordnete Robert Krumborn vor etwa zwei Jahren. Er handelte sich um keine Veretzung; die Stadt Dormagen bleibe Arbeitgeberin. Bis Dezember 2015 war Voss die hauptamtliche Leiterin der Feuerwehr Dormagen. Dann

wurde sie vom Verwaltungsverband verbelegert auf eine Stelle im Hochwasserschutz umgestellt, um, so die damalige Begründung - aber internen Fraktionen in der Feuerwehr nach etlichen internen Konflikten wiederherzustellen. Das Verwaltungsverband Düsseldorf hat im April 2016 in einem Urteil Verfahren diese neue Aufgabe für Voss als „nicht amtsangehöriger“ eingestuft und eine Rückumsetzung angeordnet. Diese Rückumsetzung erfolgte damals, gleichberechtigt aber auch die Umsetzung auf eine neue Stabstelle. Dies folgte abschließend die zweifelhafte Abschneidung der Voss durch die RA-Berichte mehrfach.



Telefon 021 81 24 11 0
www.hoercentrum-lohmann.de

Gold- & Silberankauf Zahngoldankauf
Wir kaufen Mischmet. Altsilber, Zahngold, Goldschmuck, Goldbarren, Silber, Silberaltwaren, Besteck usw.



Köllner Straße 99, Dormagen (gegenüber dem Rathaus)
Telefon 021 81 24 11 0
www.altinbas.de & www.altinbas.com

BEACHTEN SIE UNSERE BEILAGE

1000€ ALT-GEGEN-NEU-RABATT
AUF ALLE TV-, AUDIO-, HAUSHALTS-GROSS- UND KLEINGERÄTE AB 198 €!
expert Dormagen

Länger gesund und fit mit Sport!
Ihr Partner für Fitness-, Kinder- und Gesundheitssport
Neue Angebote Start: 28.01.2019
letzt bis zum 28.02.2019 anmelden und die Aufnahmegebühr sparen!
Weitere Infos finden Sie auf Seite 3.
TSV Dormagen

Gemeinschaftsprojekt für einen schöneren Kreisverkehr

Auch beim Neujahrsempfang der Zonser Schützen und Karnevalisten herrschte große Trauer um Stephan Manitz

Zons (oll) - Zwei Tage vor dem Jahresübergang war der Stützberger Regimentschef Stephan Manitz, der in Nervenheim als Arzt praktizierte, überraschend im Alter von 56 Jahren gestorben. Die Trauer im Stadtgebiet um diesen sympathischen, bodenständigen Menschen, der sich nie in die erste Reihe gedrängt hatte, grob, die Anteilnahme ebenfalls - so

auch beim Neujahrsempfang der Zonser Schützen und Karnevalisten am vergangenen Samstagabend in der Pfarrkirche. Peter Norff, noch bis Freitagabend, 28. Januar, Vorsitzender der St. Hubertus-Schützengesellschaft, erinnerte in seiner Begrüßung vor etwa 100 geladenen Gästen an die „sohr Traurige Nachricht, die uns ins heutige noch nachhallt“.

Die beiden Zonser Vereine, neben der Schützengesellschaft war die Karnevalsgesellschaft „Rot-Weiss Feste Zons“ um den Vorsitzenden Wiljo Wimmer Veranstalter des Empfangs, haben sich für das neue Jahr ein gemeinsames Projekt auf die Fahnen geschrieben: Sie wollen den Kreisverkehr am Ortseingang, der das Malerviertel erschließt, mit einer aus Me-

tall geschweißten Silhouette der Zoffelte verschönern. Auf der Silhouette beginnt die feierliche Inbetriebnahme im dritten Anlauf - der Rhein-Kreis Neuss die endgültigen Vorarbeiten der Zoffelte, ebenfalls im Jahr 2019 soll das Bauvorhaben in die Tat umzusetzen und der Kultur- und Heimatverein der Zons abgeschlossen werden. Die NRW-Stiftung unterstützt zur Finanzierung immerhin 5.000 €. Der Bau soll im Sommer beginnen, die feierliche Inbetriebnahme im April 2020. Manitz starb am 20. Januar 2018. Er war ein Mann mit viel Herz und viel Leidenschaft. Er war ein Mann, der sich für die Zons engagiert hat. Er war ein Mann, der sich für die Zons engagiert hat. Er war ein Mann, der sich für die Zons engagiert hat.

Prinz Manny I. regiert die Jecken in Worringer

Gelungene Proklamationsveranstaltung am vergangenen Samstagabend im Vereinshaus



Traditionell am ersten Samstagabend im neuen Jahr im Worringer Vereinshaus die Proklamationsfeier der Bühne. Der Präsident des Festkomitees, Klaus Dittgen (vorne links), überreichte an Manfred Manitz (Mitglied der Proklamanten). Danach folgten das Zepher und die Prinzenstandarte, die von Vorgänger überreicht wurden.

Worringer (Huf-oll) - Am vergangenen Samstagabend wurde im Vereinshaus der Karnevalgesellschaft der Saison 2018/19 proklamiert auf der Bühne des vollbesetzten Saals Übergabe-Festkomiteepresident Klaus Dittgen die Prinzenkette an Manny I. Schüller. Der Hausmeister der Worringer Grundschule, das Motto gäbe auf einen Song von Toni Steingass (1923 bis 1983) aus dem Jahr 1954 zurück. Im Hofstadl des Prinzen für den musikalischen Part Prinzenhelferger Marius Paulus zum Vortrag.

Als Ehrenpräsident der traditionellen Proklamationsveranstaltung, die immer am ersten Samstagabend im neuen Jahr des Sitzungskarneval in Worringer eröffnet, brachten die Mitglieder der Schützenbruderschaft St. Johann Baptist aus Roggenberg/Thoben zum zweiten Mal das Publikum mit ihrer Tanzgruppe „SJB-Dünzer“ zum Staunen. Dabei wurde sie sogar vom amtierenden Schützenkönig Daniel J. Auf der untersten, Aufgrund einer verlorenen Wette im Vorjahr standen die Tanzenden Schützen auf der Bühne des Worringer Vereinshauses.

Die Proklamations des Karnevalgesellschaften, die der Band „Comet“ unter der Leitung von Peter Clemens begleitet wurde, wurde von verschiedenen Solisten und Gruppen sowie tänzerisch und akrobatisch als auch musikalisch begleitet. Das Programm hatte Literat Fabian Dittgen zusammengestellt. So trat im Ver-

einsamt traditionell alle Tanzgruppen der Worringer Karnevalgesellschaften auf und wurden von den Besuchern im Saal für ihre gelungenen Darbietungen freudig gefeiert. Den Bühnenmeister der Festkomitees brachte Dorets Pech gelangen dar. In gewohnt gekonnter Manier hat Marietta Wirtz beim Einzug die Bühnenmünder der einzelnen Gesellschaften vorgelesen. Überzeugend auch Sarah Steinhilber mit „Ich bin alleine“, Marie-Rose mit „Mer ein ein“ und „Zimmer wilder“, Julia Krauß und Thomas Schöbenberg sangen „Du Wing von Köl-

le am Rühm“ und kamen damit genau so gut beim Publikum an wie Yvonne Mohr mit „Aver et Hitz blev he in Küll“ und Maria Paulus mit „Aur mer zue“. Auch der MCV-Chor glänzte mit seinen musikalischen Können. Suscha Schüller und Dominik Misch, Hedmut und Lars Steinfeld, Suscha Paschen und die Gruppe „JK“ (Juchhe drüchte Frächte!) bewiesen „In der Hilt“, also mit ihren Vorträgen, dass der Worringer Karneval eine Herzengemeinschaft ist, die von vielen Beteiligten mit Einsatz und Begeisterung getragen wird.



Zum zweiten Mal gab es auch den Premieren im Vorjahr Besuch von Roggenbergschützenkönig und von einer Schützenbruderschaft bei der Proklamationsfeier im Worringer Vereinshaus. Die Tanzdarbietung kam beim neuen Prinzen, seinem Hofstaat und den Saalbesuchern sehr gut an. Foto: GJ. Hannah Schöbenberg

HARDECK
WOMMERSHEIDER KAUFLAND MIT NEU
Mehr Sparen
Mehr Hardeck Angebote finden Sie jede Woche neu auf hardeck.de und in unseren Hardeck.
Schauen Sie doch mal rein!
MEHR AUF HARDECK.DE